

88/2019 – 21. Mai 2019

Energiepreise im Jahr 2018

Energiepreise für Haushalte in der EU gegenüber 2017 gestiegen

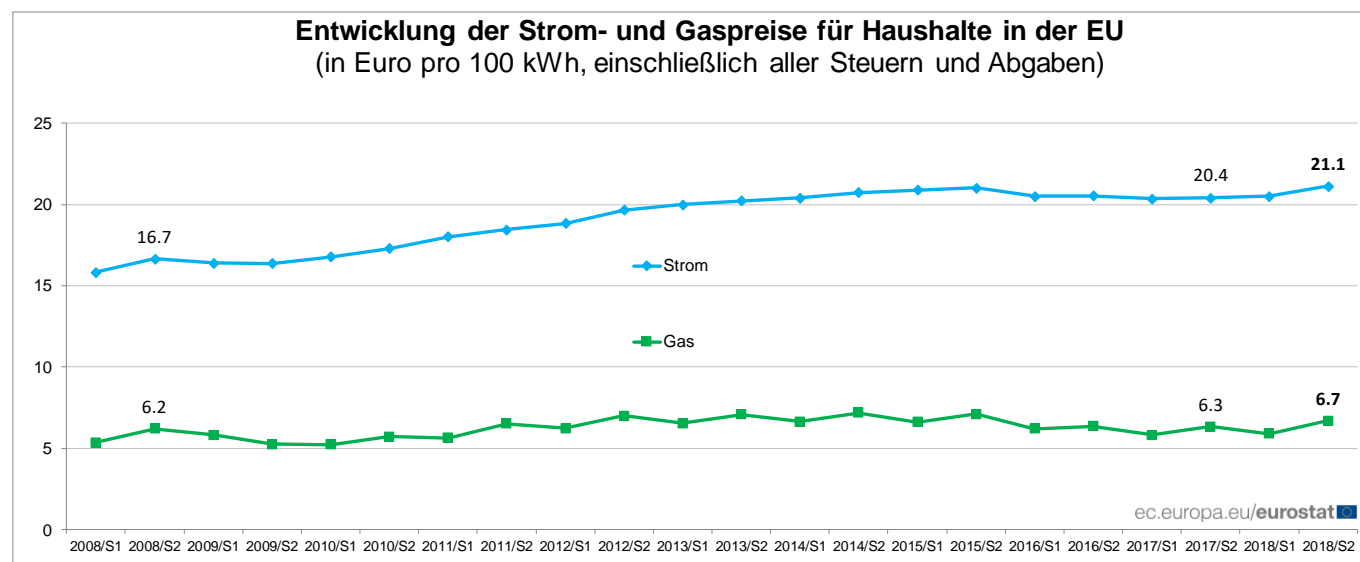
+3,5% für Strom und +5,7% für Gas

In der **Europäischen Union** (EU) stiegen die Strompreise für Haushalte zwischen dem zweiten Halbjahr 2017 und dem zweiten Halbjahr 2018 durchschnittlich um 3,5% und lagen bei 21,1 Euro pro 100 kWh. Dennoch betrug der durchschnittliche Strompreis für Haushalte in der EU nur 0,1 Euro pro 100 kWh mehr als in der zweiten Jahreshälfte 2015, dem ehemaligen Höchststand der letzten zehn Jahre. In den EU-Mitgliedstaaten lagen die Strompreise für Haushalte in der zweiten Hälfte 2018 zwischen unter 10 Euro pro 100 kWh in **Bulgarien** und etwa 30 Euro pro 100 kWh in **Dänemark, Deutschland** und **Belgien**.

Die Gaspreise für Haushalte stiegen zwischen dem zweiten Halbjahr 2017 und dem zweiten Halbjahr 2018 in der **EU** um durchschnittlich 5,7% und lagen bei 6,7 Euro pro 100 kWh. Dies sind immer noch 0,5 Euro pro 100 kWh weniger als in der zweiten Jahreshälfte 2014, dem Höchststand der Gaspreise in den letzten zehn Jahren. In den Mitgliedstaaten reichten die Gaspreise für Haushalte in der zweiten Hälfte 2018 von unter 4 Euro pro 100 kWh in **Ungarn, Rumänien** und **Kroatien** bis rund 9 Euro pro 100 kWh in den **Niederlanden, Spanien, Dänemark** und **Italien** und über 12 Euro pro 100 kWh in **Schweden**.

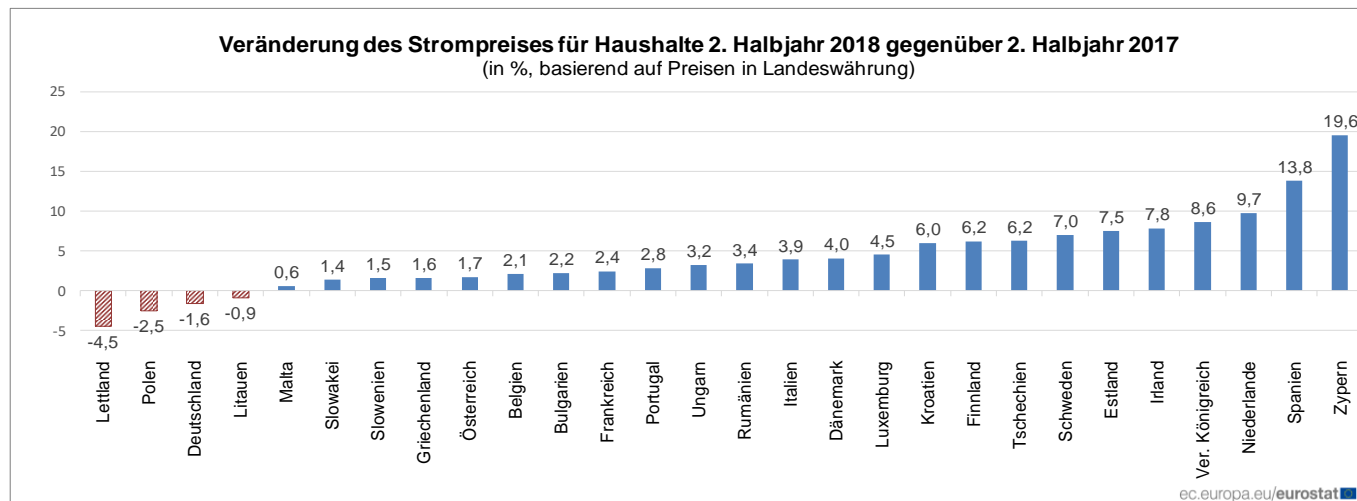
Der Anteil der Steuern und Abgaben an den Strompreisen, die den Haushalten in Rechnung gestellt wurden, lag in der **EU** im zweiten Halbjahr 2018 bei durchschnittlich über einem Drittel (37%), der Anteil an den Gaspreisen bei etwa einem Viertel (27%).

Diese Zahlen zu den Energiepreisen in der EU werden durch einen Artikel ergänzt, der von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht wird.

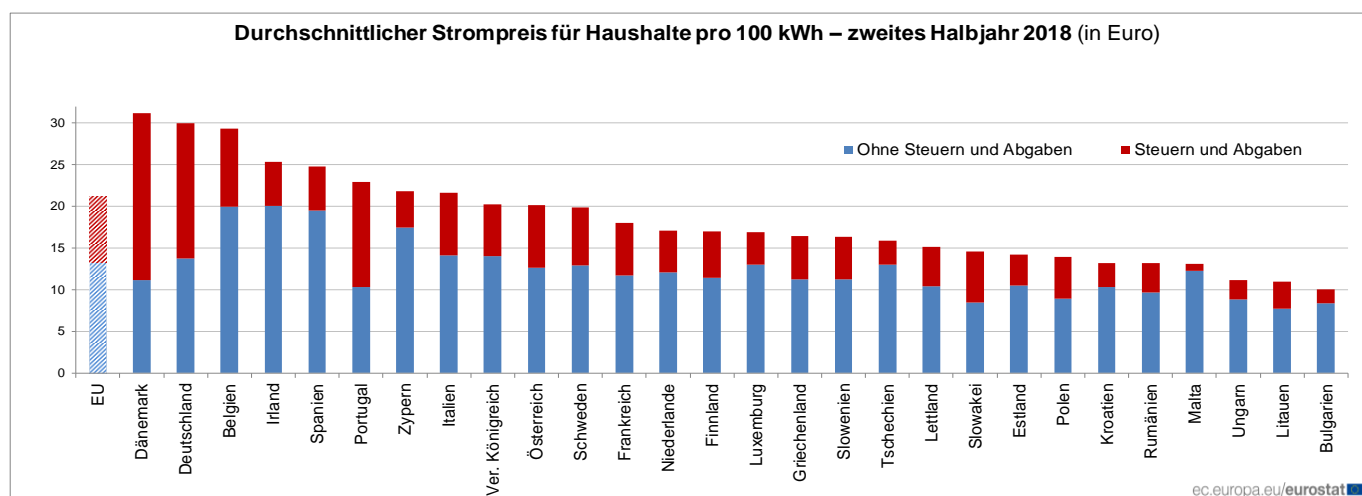


Höchster Anstieg der Strompreise in Zypern und Spanien, stärkster Rückgang in Lettland und Polen

In den **EU-Mitgliedstaaten** wurde zwischen dem zweiten Halbjahr 2017 und dem zweiten Halbjahr 2018 der größte Preisanstieg für Strom für Haushalte in nationaler Währung in **Zypern** (+19,6%) verzeichnet, gefolgt von **Spanien** (+13,8%), den **Niederlanden** (+9,7%), dem **Vereinigten Königreich** (+8,6%), **Irland** (+7,8%) und **Estland** (+7,5%). Rückgänge wurde nur in vier Ländern beobachtet: **Lettland** (-4,5%), gefolgt von **Polen** (-2,5%), **Deutschland** (-1,6%) und **Litauen** (-0,9%).



Ausgedrückt in Euro waren die durchschnittlichen Strompreise für Haushalte im zweiten Halbjahr 2018 am niedrigsten in **Bulgarien** (10,1 Euro pro 100 kWh), **Litauen** (11,0 Euro) und **Ungarn** (11,2 Euro) und am höchsten in **Dänemark** (31,2 Euro), **Deutschland** (30,0 Euro) und **Belgien** (29,4 Euro). Der durchschnittliche Strompreis in der **EU** lag bei 21,1 Euro pro 100 kWh.



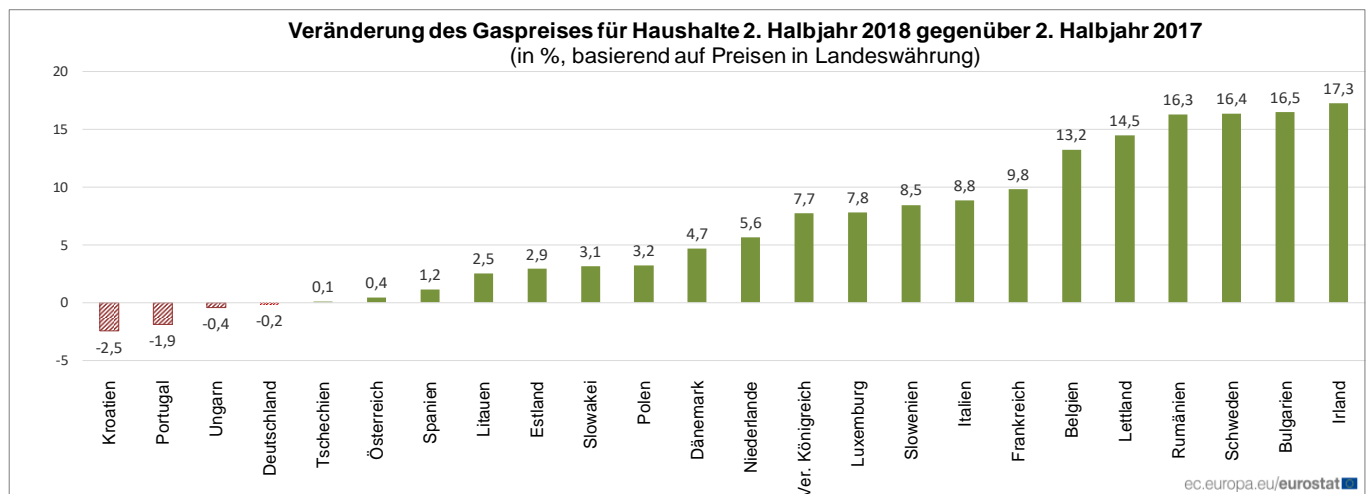
In Kaufkraftstandards (KKS), einer einheitlichen Kunstwährung, welche generelle Preisunterschiede zwischen verschiedenen Ländern ausgleicht, zeigt sich, dass im Vergleich zu den Kosten für andere Waren und Dienstleistungen die Strompreise für Haushalte in **Finnland** (13,7 KKS pro 100 kWh) und **Luxemburg** (13,8) am niedrigsten waren, gefolgt von den **Niederlanden** (15,2), **Malta** (15,7), **Frankreich** (16,4), **Schweden** (16,5) und **Litauen** (17,3). Die höchsten Preise ausgedrückt in KKS wurden in **Portugal** (28,2), **Deutschland** (28,0), **Spanien** (27,4), **Belgien** (26,6), **Rumänien** (26,3), **Zypern** (24,5) und **Polen** (24,3) registriert.

In Dänemark, Portugal und Deutschland besteht mindestens die Hälfte des Strompreises aus Steuern und Abgaben

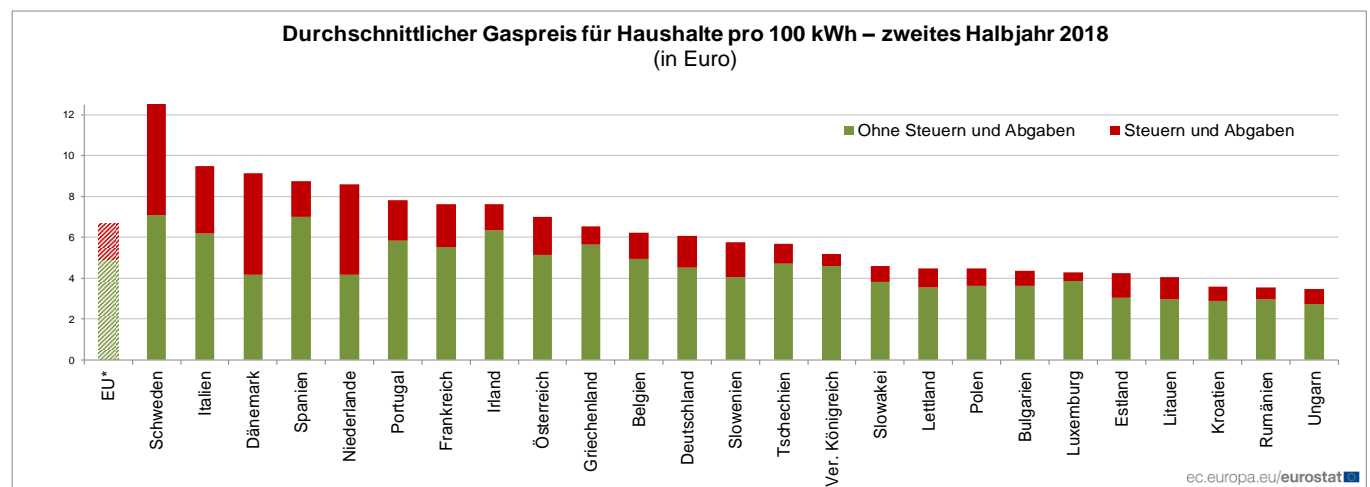
Beim Anteil von Steuern und Abgaben an den gesamten Strompreisen für Haushalte gab es zwischen den Mitgliedstaaten erhebliche Unterschiede. Die Spanne reichte im zweiten Halbjahr 2018 von zwei Dritteln in **Dänemark** (64%) und über der Hälfte in **Portugal** (55%) und **Deutschland** (54%) bis zu lediglich 6% in **Malta**. Im Durchschnitt bestanden die Strompreise für Haushalte in der **EU** zu über einem Drittel (37%) aus Steuern und Abgaben.

Größter Anstieg der Gaspreise in Irland, Bulgarien, Schweden und Deutschland, stärkster Rückgang in Kroatien

Zwischen dem zweiten Halbjahr 2017 und dem zweiten Halbjahr 2018 stiegen die Gaspreise für Haushalte in nationaler Währung in zwanzig Mitgliedstaaten an. Der größte Anstieg wurde in **Irland** (+17,3%) verzeichnet, gefolgt von **Bulgarien** (+16,5%), **Schweden** (+16,4%) und **Rumänien** (+16,3%). Rückgänge wurden hingegen in **Kroatien** (-2,5%), **Portugal** (-1,9%), **Ungarn** (-0,4%) und **Deutschland** (-0,2%) registriert.



Ausgedrückt in Euro lagen die Gaspreise für Haushalte im zweiten Halbjahr 2018 bei unter 5 Euro pro 100 kWh in **Ungarn** und **Rumänien** (je 3,5 Euro pro 100 kWh), **Kroatien** (3,6 Euro), **Litauen** (4,1 Euro), **Estland** und **Luxemburg** (je 4,3 Euro), **Bulgarien** (4,4 Euro), **Polen** und **Lettland** (je 4,5 Euro) sowie der **Slowakei** (4,6 Euro). Gaspreise von über 10 Euro pro 100 kWh wurden in **Schweden** (12,2 Euro) registriert, gefolgt von **Italien** (9,5 Euro), **Dänemark** (9,1 Euro), **Spanien** (8,8 Euro) und den **Niederlanden** (8,6 Euro). Der durchschnittliche Gaspreis in der **EU** betrug 6,7 Euro pro 100 kWh.



* Zypern, Malta und Finnland haben keine bedeutenden Gasmärkte für Haushalte als Konsumenten, daher meldeten sie keine Gaspreise.

Nach Kaufkraftbereinigung wird deutlich, dass im Vergleich zu den Kosten für andere Waren und Dienstleistungen die niedrigsten Gaspreise für Haushalte in **Luxemburg** (3,5 KKS pro 100 kWh) gemeldet wurden, vor dem **Vereinigten Königreich** (4,7), **Kroatien** und **Estland** (je 5,6) sowie **Belgien** und **Deutschland** (je 5,7). Die höchsten Preise wurden hingegen in **Schweden** (10,1), **Spanien** (9,7), **Italien** und **Portugal** (je 9,6) verzeichnet.

Höchster Anteil von Steuern und Abgaben an den Gaspreisen in Dänemark und den Niederlanden, niedrigster Anteil in Luxemburg und dem Vereinigten Königreich

Im zweiten Halbjahr 2018 war der Anteil von Steuern und Abgaben am Gaspreis für Haushalte am höchsten in **Dänemark** (54% des Gaspreises für Haushalte) und den **Niederlanden** (52%). Darauf folgten **Schweden** (42%), **Italien** (35%) und **Slowenien** (30%). Der niedrigste Anteil wurde hingegen in **Luxemburg** und dem **Vereinigten Königreich** (je 10%) registriert, vor **Griechenland** (14%), **Rumänien** (16%) sowie **Bulgarien**, **Tschechien**, **Irland** und der **Slowakei** (je 17%). Auf **EU**-Ebene bestanden die Gaspreise für Haushalte im zweiten Halbjahr 2018 im Durchschnitt zu etwa einem Viertel (27%) aus Steuern und Abgaben.

Geografische Informationen

Zur **Europäischen Union (EU)** gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Zum **Euroraum** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Methoden und Definitionen

Die Daten zu den Energiepreisen für Haushalte werden von den nationalen Statistikämtern, Ministerien, Energieagenturen oder, im Falle von Monopolen, von einzelnen Unternehmen übermittelt.

Die Preise beinhalten Grundpreis, Übertragungsnetztarife, Systembetreuungskosten, Zählermiete, Verteilung und sonstige Dienste. Die Preise werden unter Berücksichtigung von drei verschiedenen Ebenen der Besteuerung erfasst und veröffentlicht: Preise ohne Steuern und Abgaben; Preise ohne MwSt. und sonstige erstattungsfähige Steuern; Preise einschließlich aller Steuern, Abgaben und MwSt.

Die **Strompreise** beziehen sich auf Preise für Haushalte mit einem jährlichen Verbrauch zwischen 2 500 und 5 000 kWh und schließen Steuern mit ein. Diese Preise werden mit dem nationalen Haushaltsverbrauch gewichtet, um den EU-Durchschnitt zu ermitteln. Der Endpreis für Stromkunden hängt von der Gestaltung der Stromtarife und Verträge ab, die sich in der Regel aus einer Reihe von Elementen zusammensetzen (u. a. aus festen Gebühren sowie Preisen pro Einheit, die je nach Umfang des Stromverbrauchs und der Tageszeit des Verbrauchs variieren).

Die **Gaspreise** beziehen sich auf Preise für Haushalte mit einem jährlichen Gasverbrauch zwischen 5 555 und 55 555 kWh und schließen Steuern mit ein. Diese Preise werden mit dem nationalen Haushaltsverbrauch gewichtet, um den EU-Durchschnitt zu ermitteln. Der Endpreis für Gaskunden hängt von der Gestaltung der Gastarife und Verträge ab, die sich in der Regel aus einer Reihe von Elementen zusammensetzen (u. a. aus festen Gebühren sowie Preisen pro Einheit, die je nach Umfang des Gasverbrauchs variieren).

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik](#) Energiestatistiken.

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Energie.

Eurostat, [News-Artikel](#) über Strom- und Gaspreise für Nichthaushaltskunden.

Eurostat, [Methodik](#) zu Energiepreisen.

Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel über Statistiken zu [Strompreisen](#) und [Erdgaspreisen](#).

Eurostat-[Visualisierungstool](#) über Energiepreise.

Herausgegeben von: **Eurostat-Pressestelle**


Renata PALEN
Tel. +352-4301-33444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu



Erstellung der Daten:

Olivier DELAUNOY
Tel. +352-4301-34203
johannes.goerten@ec.europa.eu

Cristina RE
Tel. +352-4301-37358
cristina.re@ec.europa.eu

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

Strompreise für Haushalte mit allen Steuern und Abgaben

	Durchschnittlicher Preis pro 100 kWh – 2. Halbjahr 2018			Preisveränderung in %*	Anteil der Steuern und Abgaben am Durchschnittspreis in %
	in Euro	in KKS	in Landeswährung	2. Halbjahr 2018/ 2. Halbjahr 2017/	
EU	21,1	21,1	21,1	+3,5	37
Euroraum	22,4	21,8	21,8	+3,1	39
Belgien	29,4	26,6	29,4	+2,1	32
Bulgarien	10,1	20,9	19,7	+2,2	17
Tschechien	15,9	22,7	409,0	+6,2	18
Dänemark	31,2	23,4	233,0	+4,0	64
Deutschland	30,0	28,0	30,0	-1,6	54
Estland	14,2	18,7	14,2	+7,5	26
Irland	25,4	22,7	25,4	+7,8	21
Griechenland	16,5	20,0	16,5	+1,6	32
Spanien	24,8	27,4	24,8	+13,8	21
Frankreich	18,0	16,4	18,0	+2,4	35
Kroatien	13,2	20,5	98,0	+6,0	22
Italien	21,6	21,9	21,6	+3,9	34
Zypern	21,8	24,5	21,8	+19,6	20
Lettland	15,1	21,9	15,1	-4,5	31
Litauen	11,0	17,3	11,0	-0,9	30
Luxemburg	16,9	13,8	16,9	+4,5	23
Ungarn	11,2	18,9	3616,2	+3,2	21
Malta	13,1	15,7	13,1	+0,6	6
Niederlande	17,1	15,2	17,1	+9,7	29
Österreich	20,1	18,3	20,1	+1,7	37
Polen	14,0	24,3	60,1	-2,5	36
Portugal	22,9	28,2	22,9	+2,8	55
Rumänien	13,2	26,3	61,3	+3,4	27
Slowenien	16,4	19,8	16,4	+1,5	31
Slowakei	14,6	21,5	14,6	+1,4	42
Finnland	17,0	13,7	17,0	+6,2	33
Schweden	19,9	16,5	206,2	+7,0	35
Ver. Königreich	20,2	18,4	18,0	+8,6	31
Island	14,6	9,9	1916,0	+2,0	21
Liechtenstein	:	:	:	:	:
Norwegen	19,1	13,1	183,1	+20,4	28
Montenegro	10,3	20,7	10,3	+2,7	20
Nordmazedonien	7,9	17,9	483,8	-3,0	15
Albanien	9,1	18,4	1140,0	0,0	17
Serbien	7,1	14,5	837,9	+0,9	24
Türkei	8,6	27,7	55,2	+33,7	20
Bosnien und Herzegowina	:	:	:	:	:
Kosovo**	6,4	:	6,4	-2,4	9

* Auf Basis von Preisen in Landeswährung.

** Kosovo gemäß Resolution 1244/1999 des UN-Sicherheitsrates.

- Nicht zutreffend.

: Daten nicht verfügbar.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#).

Gaspreise für Haushalte mit allen Steuern und Abgaben

	Durchschnittlicher Preis pro 100 kWh – 2. Halbjahr 2018			Preisveränderung in%*	Anteil der Steuern und Abgaben am Durchschnittspreis in %
	in Euro	in KKS	in Landeswährung	2. Halbjahr 2018/ 2. Halbjahr 2017/	
EU**	6,7	6,7	6,7	+5,7	27
Euroraum	7,6	7,4	7,6	+5,5	31
Belgien	6,3	5,7	6,3	+13,2	21
Bulgarien	4,34	9,1	8,6	+16,5	17
Tschechien	5,7	8,1	146,7	+0,1	17
Dänemark	9,1	6,8	68,1	+4,7	54
Deutschland	6,1	5,7	6,1	-0,2	26
Estland	4,3	5,6	4,3	+2,9	28
Irland	7,6	6,8	7,6	+17,3	17
Griechenland	6,5	8,0	6,5	:**	14
Spanien	8,8	9,7	8,8	+1,2	20
Frankreich	7,6	7,0	7,6	+9,8	28
Kroatien	3,6	5,6	26,7	-2,5	20
Italien	9,5	9,6	9,5	+8,8	35
Zypern**	:	:	:	:	:
Lettland	4,5	6,5	4,5	+14,5	21
Litauen	4,1	6,4	4,1	+2,5	27
Luxemburg	4,3	3,5	4,3	+7,8	10
Ungarn	3,5	5,9	1 122,6	-0,4	21
Malta**	:	:	:	:	:
Niederlande	8,6	7,7	8,6	+5,6	52
Österreich	7,0	6,4	7,0	+0,4	27
Polen	4,5	7,8	19,4	+3,2	19
Portugal	7,8	9,6	7,8	-1,9	25
Rumänien	3,5	7,1	16,5	+16,3	16
Slowenien	5,8	7,0	5,8	+8,5	30
Slowakei	4,6	6,8	4,6	+3,1	17
Finnland**	:	:	:	:	:
Schweden	12,2	10,1	126,7	+16,4	42
Ver. Königreich	5,2	4,7	4,6	+7,7	10
Liechtenstein	:	:	:	:	:
Nordmazedonien	6,1	13,8	372,8	+18,8	15
Serbien	3,4	7,0	404,4	0,0	9
Türkei	2,1	6,7	13,4	+28,2	17
Bosnien und Herzegowina	:	:	:	:	:

* Auf Basis von Preisen in Landeswährung.

** Zypern, Malta und Finnland haben keine bedeutenden Gasmärkte für Haushalte als Konsumenten, daher meldeten sie keine Gaspreise.

- Nicht zutreffend.

: Daten nicht verfügbar.

Der Quelldatensatz findet sich [hier](#).